

Projektvorstellung für Multiplikatoren



Modellprojekt „Betriebliche Transformationsagenten*innen für Klimaneutralität und Ressourcenschutz“

Qualifizierung von Mitarbeitenden zu Wegbereitern der Transformation zu klimaneutralen und ressourcenschonenden Produktions- und Arbeitsweisen

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Wuppertal
Institut



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



Welches Ziel verfolgt das Projekt?

1. Unterstützung von Unternehmen aus den Kohleregionen „Rheinisches Revier“ und „Nördliches Ruhrgebiet“ bei der notwendigen **Transformation in Richtung Klimaneutralität und Ressourcenschutz**
2. Weiterbildung von **aus der Mitarbeiterschaft rekrutierten Personen** zu sogenannten Transformationsagentinnen bzw. -agenten, die die Transformation im Unternehmen hin zu klimaneutralen und ressourcenschonenden Produktions- und Arbeitsweisen anstoßen



Wo ist das Projekt verortet?

Rheinisches Revier

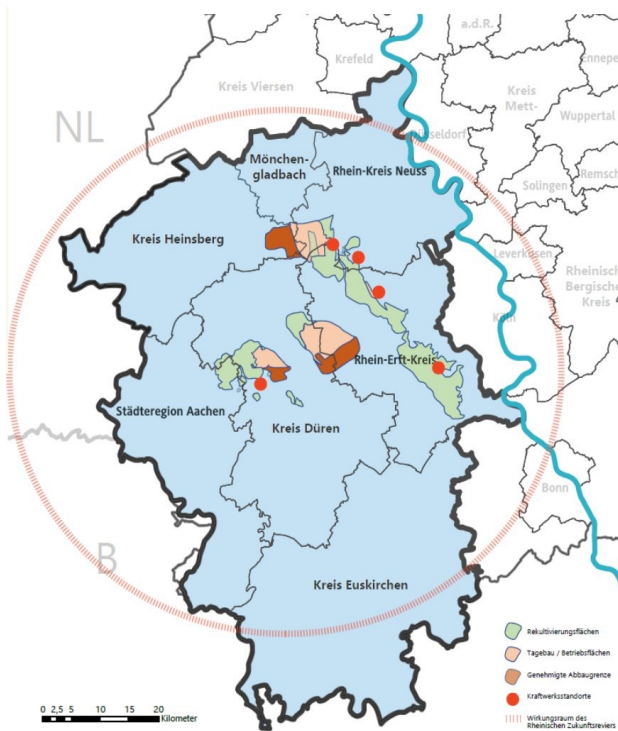


Abbildung links: Linden/Zukunftsagentur Rheinisches Revier

Das Rheinische Revier umfasst:

- Städteregion Aachen
- Stadt Mönchengladbach
- Kreis Düren
- Rhein-Erft Kreis
- Rhein-Kreis Neuss
- Kreis Heinsberg

(im JTF ohne den Kreis Euskirchen)

Das Nördliche Ruhrgebiet umfasst:

- Kreisfreie Stadt Bottrop
- Kreisangehörige Städte Dorsten, Gladbeck und Marl im Kreis Recklinghausen

Nördliches Ruhrgebiet



Abbildung rechts: Wikipedia

Was sind die Themen der Weiterbildungsangebote?



- Nachhaltigkeitsberichterstattung
- CO₂-Bilanzierung und Klimastrategien
- Ressourcen- und Energiemanagement
- Veränderungsmanagement
- Nachhaltige Produkte, Dienstleistungen und Arbeitsmethoden
- ... und viele weitere Themen

→ Zudem können eigene Vorstellungen zu den Schulungsinhalten durch die Unternehmen eingebracht werden!

Was wird gefördert?

1. **Modulare** Schulung von **betrieblichen Expert*innen** für die grüne Transformation
2. Qualifizierung an **betriebsrealen Projekten** durch Lerncoaches
3. Schneller Kompetenzcheck und Wissenszuwachs durch Nutzung einer Lern-App
4. **Erfahrungsaustausch** mit Experten und Betrieben



Wie läuft es ab?

1. **Drei Live-Tage** (Online- oder Präsenzseminare) sowie **Selbstlernphase** zum Wissenserwerb
2. **Bearbeitung betrieblicher Projekte** zur Umsetzung des Gelernten
3. **Flexible**, an den betrieblichen Abläufen angepasste, **Qualifizierung**

Mögliche Zielgruppen der Weiterbildungsangebote

- **Führungskräfte**, die betriebliche Transformationsprozesse initiieren und steuern sollen;
- **Fachkräfte**, die Teilprozesse organisieren oder in kleineren Unternehmen als Transformationsagent*innen die Entwicklung moderieren sollen;
- **Auszubildende**, die bereits früh an ein ökologisches Mindset und mögliche spätere Leitungsaufgaben im Bereich der ökologischen Entwicklung herangeführt werden sollen;
- **An- und Ungelernte**, die die angestrebten Veränderungen und Entwicklungen „auf dem Shopfloor“ umsetzen und unterstützen sollen;
- **Expert*innen**, die im Rahmen des Qualifizierungsangebots für spezielle Aufgaben innerhalb des Transformationsprozesses (z.B. CO₂-Bilanzierung) weitergebildet werden sollen.





- 1. Aufbau eigener Nachhaltigkeitskompetenzen im Unternehmen**
- 2. Bindung von Fachkräften**
- 3. Kein Einkauf von externem Fachwissen**
- 4. DAA-Zertifikat nach der Weiterbildung**

→ Am Projekt beteiligten **Pilotunternehmen** entstehen abgesehen vom eigenen Personalaufwand **keine zusätzlichen Kosten!**

Wie können Unternehmen Teil des Projekts werden?



Pilotunternehmen können sich jetzt bewerben!

Ansprechpartner:

- Wuppertal Institut: Markus Kühler (markus.kuehlert@wupperinst.org), T: 0202-2492-175
- mpool consulting GmbH: Bodo Fink (b.fink@mpool-consulting.de), T: 0231-220 299-39
- DAA Deutsche Angestellten Akademie NRW: Andreas Voss (andreas.voss@daa.de), T: 0521-923618-45

Grobe Timeline des Projekts

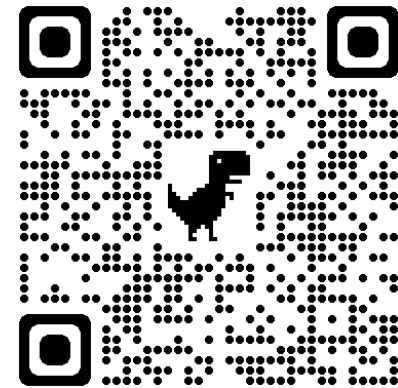
AP	AP und Umsetzungsschritt	2023	2024				2025						
		10 12 2	4 6 8 10	12 2	4 6 8								
AP 1	Iterative Entwicklung des Bildungsprogrammes	█		█									
AP 2	Schulungsbeginn / Testphase			█		█							
AP 3	Weiterführung der Schulungen / Verstetigung des Bildungsprogramms in den Zielregionen					█							
AP 4	Evaluation und Synthese							█					
AP 5	Projektmanagement	█		█		█		█		█			
Projektmonate		2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24

Gepante Ergebnisse des Projekts



- Ein erprobtes Bildungsprogramm
- mit entsprechenden Materialien und Medien sowie
- ein Beispiel für die Einrichtung einer Bildungsinfrastruktur in den Zielregionen,
- ein Beispiel für ein fortwährendes Verbreitungsmodell zur Weiterführung und Entwicklung des Bildungsprogramms

Vielen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit!



Weitere Infos!

